

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



PM2018-075

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 6. April 2018

1. Bundesliga Herren, 21. Spieltag

Heiße Kämpfe um Plätze 2 und 5

(tg) In der Osterpause konnten die Akkus aufgeladen werden, um für den Saison-Endspurt gewappnet zu sein. In der Bundesliga-Hauptrunde ist indes noch längst nicht alles entschieden, vor allem die Plätze 2 und 5 sind noch nicht endgültig vergeben: In beiden Fällen machen noch mehrere Teams Ansprüche geltend.

Das Kuriose an diesem vorletzten Spieltag: Die beiden Dreikämpfe sind durch die Paarungen regelrecht ineinander verwoben. Der Dreh- und Angelpunkt ist dabei sicherlich das Aufeinandertreffen von Spitzenreiter **IGR Remscheid** und Titelverteidiger **ERG Iserlohn** (Sa., 16 Uhr – Sporthalle Hackenberg). Nachdem das erste Treffen in der Liga ausgefallen war und nach langen Kontroversen am grünen Tisch zu einem 10:0 für Remscheid geführt hatte, folgte im Pokal eine nahezu epische Auseinandersetzung, das Iserlohn nach 2:7-Rückstand im Penaltyschießen mit 10:9 für sich entschied. Und am Samstag? Remscheid reicht ein Zähler, um Platz 1 endgültig zu sichern, Iserlohn braucht drei Punkte, um Rang 5 im Visier halten zu können – und die Schützenhilfe der Konkurrenz.

Dies wäre in erster Linie die **RESG Walsum**. Im Rennen um den zweiten Platz liegt der Rekordmeister mit 43 Punkten momentan in Führung, spürt dabei aber vor allem den Atem der SK Germania Herringen (42) und auch noch den TuS Düsseldorf-Nord (39) im Nacken. Und mit dem **RSC Cronenberg** kommt just ein Team an den Beckersloh (Sa., 15.30 Uhr), der den roten Teufel in den Tagen vor Ostern zwei empfindliche Niederlagen beigefügt hat: In der Liga gab es ein 6:7 nach Verlängerung, im Pokal bedeutete ein 4:5 das vorzeitige Aus. Folgerichtig werden die Walsumer bis in die Haarspitzen motiviert sein, um sich bei den RSC-Löwen zu revanchieren und somit ihre gute Ausgangsstellung zu wahren. Die Bergischen dagegen kommen mit breiter Brust und werden ihren derzeitigen 5. Platz sicherlich mit Mann und Maus verteidigen wollen.

Auf einen weiteren Ausrutscher des Rekordmeisters hofft derzeit der **SK Germania Herringen**, der am Samstag den **SC Bison Calenberg** zu Gast in der Glückauf-Arena haben wird (18 Uhr). Der spätere Anpfiff kann dabei Fluch und Segen zugleich sein, denn das Wissen über das RESG-Abschneiden wird sicherlich Auswirkungen auf die Motivation der Germanen haben, die gegen die Bisons durch den 13:3-Hinspiel-Erfolg sowie die 16 Punkte Abstand in der Tabelle als klarer Favorit gelten. Wollen die Niedersachsen jedoch ihre Chancen auf den fünften Platz wahren, müssen sie in Herringen punkten. Am besten dreifach.

Nur Außenseiterchancen auf Rang 2 hat noch der **TuS Düsseldorf-Nord**, der überdies in den vergangenen Wochen nicht gerade durch große Souveränität überzeugt und zuletzt in Recklinghausen nur mit Mühe und Not das Pokal-Halbfinale erreichte. Der Beginn der rheinischen Tristesse ist auf Anfang Dezember zu datieren, als es gegen den **RSC Darmstadt** so gerade eben zu einem 5:4-Sieg reichte. Und just zu den Hessen reisen die TuSler am Samstag (18 Uhr – Landesleistungszentrum), zumal die Darmstädter – mit einer Partie weniger auf dem Konto als die besser platzierte Konkurrenz – im Erfolgsfall in der Tabelle durchaus noch vorrücken kann. Denn gegen den **HSV Krefeld**, der keine 24 Stunden später zu einem Nachholspiel im Landesleistungszentrum antreten muss, gilt der RSC durchaus als Favorit, auch wenn es im ersten Aufeinandertreffen nur ein knappes 5:4 zu verbuchen gab.

Losgelöst von den tabellarischen Gedankenspielen sind auch noch der **SC Moskitos Wuppertal** und der **RHC Recklinghausen** im gemeinsamen Duell im Einsatz (Sa., 15 Uhr – Sporthalle Am Kothen). Es ist ein Spiel um die berühmte goldene Ananas, wobei die Wuppertaler hoffen, bei ihrem letzten Einsatz vor heimischer Kulisse endlich den ersten Zähler einzuheimsen. Ob die Recklinghäuser ihnen diesen Gefallen nach dem unglücklichen Pokal-Aus machen werden?

S. 2 – Spieltag und aktuelle Tabelle im Überblick

Tim Graumann (ViSdP) • 0171 / 163 96 69 • presse-rollhockey@driv.de

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



Der Spieltag im Überblick ...

... am 7. April 2018 mit dem 21. Spieltag

Hinspiel

SC Moskitos Wuppertal	-	RHC Recklinghausen	6:18	15.00 Uhr, Sporthalle Am Kothen
RESG Walsum	-	RSC Cronenberg	6:7 <small>n. Verl.</small>	15.30 Uhr, Sporthalle Beckersloh
IGR Remscheid	-	ERG Iserlohn	10:0 <small>(Wertung)</small>	16.00 Uhr, Sporthalle Hackenberg
SK Germania Herringen	-	SC Bison Calenberg	13:3	18.00 Uhr, Glückauf-Arena
RSC Darmstadt	-	TuS Düsseldorf-Nord	4:5	18.00 Uhr, Landesleistungszentrum

spielfrei: HSV Krefeld

... am 8. April 2018, Nachholspiel vom 11. Spieltag

Hinspiel

RSC Darmstadt	-	HSV Krefeld	4:5	14.30 Uhr, Landesleistungszentrum
---------------	---	-------------	-----	-----------------------------------

Die aktuelle Tabelle:

Platz	Vorwoche	Mannschaft	Spiele	S	SV	NV	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	(1.)	IGR Remscheid	18	16	0	0	2	153:52	+101	48
2.	(2.)	RESG Walsum	18	14	0	1	3	113:50	+63	43
3.	(3.)	SK Germania Herringen	19	14	0	0	5	164:60	+104	42
4.	(4.)	TuS Düsseldorf-Nord	18	13	0	0	5	109:57	+52	39
5.	(5.)	RSC Cronenberg	18	8	1	3	6	110:79	+31	29
6.	(6.)	ERG Iserlohn	18	8	1	1	8	102:87	+15	27
7.	(7.)	SC Bison Calenberg	18	8	1	0	9	104:108	-4	26
8.	(8.)	RSC Darmstadt	17	6	2	0	9	85:74	+11	22
9.	(9.)	RHC Recklinghausen	18	4	0	0	14	81:146	-65	12
10.	(10.)	HSV Krefeld	18	3	0	0	15	48:121	-73	9
11.	(11.)	SC Moskitos Wuppertal	18	0	0	0	18	40:275	-255	0

Punktevergabe: Sieg (S) = 3 Punkte Sieg nach Verlängerung (SV) = 2 Punkte
 Niederlage nach Verlängerung (NV) = 1 Punkt Niederlage (N) = 0 Punkt